

Gütersloher Brauerei-Akt.-Ges. in Gütersloh in Westf.

Gegründet: 1890. 1905/1906 Um- bezw. Neubau der Brauerei; Kostenaufwand M. 150 359. Absatz 1902/1903—1907/1908: 36 104, 40 000, 40 246 hl; später jährlich ca. 35—40 000 hl.

Kapital: M. 1 300 000 in 1000 St.-Aktien u. 300 Vorz.-Akt. à M. 1000. Urspr. M. 350 000, erhöht lt. G.-V. v. 26./4. 1899 um M. 325 000 in 325 Aktien, von denen 1 Aktionär 150 Stück zu 110% erhielt, der Rest den anderen Aktionären 2:1 v. 1.—10./5. 1899 zu 115% angeboten wurde u. lt. G.-V. v. 19./5. 1904 um M. 325 000 (auf M. 1 000 000) in 325 neuen, ab 1./7. 1904 div.-ber. Aktien, von denen 100 freihändig zu 115% begeben, der Rest den Aktionären 3:1 v. 15./6.—1./7. 1904 zu 120% angeboten wurde. Lt. G.-V. v. 17./3. 1910 um M. 300 000 in 300 Vorz.-Akt., div.-ber. ab 1./7. 1910 erhöht, die den Besitzern alter Aktien 10:3 zu 100% plus 3% Stempel angeboten wurden. Die Vorz.-Akt. geniessen Vorz.-Div. u. Nachzahlungsverpflichtung.

Anleihe: M. 100 000 in Prior.-Oblig. Ende Sept. 1911 noch in Umlauf M. 95 000; Stücke à M. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. zu 105% durch jährl. Ausl. von 5 Stück in der G.-V. auf 2./1.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9.; bis 1910 v. 1./7.—30./6.

Gen.-Vers.: Nov.-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Bis 5% Div., vom Übrigen 5% Tant. an A.-R., 20% Tant. an Vorst., Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Sept. 1911: Aktiva: Grundstücke 23 667, Gebäude 343 980, Masch., Kessel u. Utensil. 120 239, Fässer 80 098, Pferde u. Wagen 8700, Eismasch. 45 000, elektr. Beleucht. u. Kraftanlage 5250, auswärt. Besitzungen abzügl. Hypoth. 661 175, Bierniederlagen 26 122, Bank- u. sonst. Guth. 48 603, Kassa 11 684, Wechsel 58 399, Bierforder. 188 942, Darlehensforder. 523 660, Vorräte an Bier, Malz, Hopfen etc. 142 832. — Passiva: A.-K. 1 300 000, Prior.-Oblig. 95 000, do. Zs. 1181, Bankakzepte 150 000, Diverse auf feste Ziele 376 194, Diverse 8815, Spez.-R.-F. 210 000, R.-F. 105 000 (Rüchl. 5000), a.o. Abschreib. 25 000, Div. an Vorz.-Aktien 15 000, Talonsteuer 1300, Vortrag 866. Sa. M. 2 288 356.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Rabatt, Steuern, Zs., Gehälter, Frachten, Fuhrwesen, Eis, Reparatur, Unk. 186 778, Abschreib. 92 173, Gewinn 47 166. Sa. M. 326 117. — Kredit: Bruttogewinn M. 326 117.

Dividenden: St.-Akt. 1893/94—1910/11: 5, 6, 7, 8, 8, 6, 6, 8, 8, 8, 8, 6, 4, 4, 0, 0, 0, 0%; 1910 (3 Mon.): Vorz.-Akt.: 5%; 1910/11: 5%.

Direktion: Wilh. Rossenbeck, Konrad Erlenwein. **Prökurist:** W. Honigmund.

Aufsichtsrat: Vors. Friedr. Elmendorf jr., Rich. Kaselowsky, Paul Niemöller, August Niemöller, Rud. Greve.

Vereinigte Brauereien Act.-Ges. Gumbinnen in Gumbinnen.

Gegründet: 13./1. 1898; eingetr. 16./2. 1898. Gründer s. Jahrg. 1899/1900. Betrieb der beiden früher unter den Firmen „Felix Fürstenberg“ und „J. C. Schawaller“ in Gumbinnen bestandenen Brauereien. Der Wert der Einlagen der Firma Felix Fürstenberg betrug M. 492 997, derjenige der Firma J. C. Schawaller M. 440 618. Beide Brauereien wurden 1900 zu einem Betriebe vereinigt; auch Mälzerei vorhanden. 1900/1901 wurde eine Kühlanlage nach Lindschem System aufgestellt. Der Grundbesitz der Ges. in Gumbinnen und der Gemeinde Sodeiken umfasst vs. 22 830 qm. Bierabsatz 1898/99 bis 1907/1908: 21 344, 22 135, 23 419, 22 807, 22 142, 20 879, 21 107 hl; später jährlich ca. 20 000 hl.

Kapital: M. 600 000 in 600 Aktien à M. 1000.

Anleihe: M. 350 000 in 4 1/2% Hypoth.-Anteilscheinen lt. Beschl. des A.-R. v. 10./9. 1903; rückzahlbar zu 103%; 250 Stücke (Nr. 1—250) à M. 1000; 200 (Nr. 251—450) à M. 500, auf Namen u. an Ordre lautend. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1906 in längstens 38 Jahren durch jährl. Ausl. von 1% samtersp. Zs. in der G.-V. (zuerst 1905) auf 1./4.; ab 1./10. 1910 verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. mit 6 monat. Frist vorbehalten. Sicherheit: Die Anleihe ist an erster Stelle auf dem oben genannten Grundbesitz der Ges. in Gumbinnen und der Gemeinde Sodeiken zur Höhe von M. 360 500 zu gunsten der Norddeutschen Creditanstalt in Königsberg i. Pr. als Pfandhalterin eingetragen; Taxwert des verpfändeten Grundbesitzes Ende 1903 samt Baulichkeiten M. 673 430, der maschinellen Anlage etc. Juni 1903 M. 204 164. Ausserdem haftet die Ges. für die Sicherheit der Anleihe, welche zur Abstossung von M. 350 000 Hypoth. diente, mit ihrem ganzen Vermögen. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke nach 6 Jahren. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Noch in Umlauf Ende Sept. 1911 M. 326 000. Kurs in Königsberg i. Pr. Ende 1904—1911: 100, —, 100.50, 97, —, 97, 95%. Zugel. Febr. 1904; erster Kurs: 101%.

Hypotheken: M. 30 000 zu 5% an 2. Stelle, ab 1./7. 1905 halbjährl. kündbar.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. besond. Abschreib. u. Rüchl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Sept. 1911: Aktiva: Grund u. Boden 95 900, Gebäude u. Kellereien 575 000, Masch. u. Utensil. 102 300, Kühlanlagemasch. 11 300, elektr. Anlagen 5400, Fastagen 24 200, Versandgefässe 11 000, Fuhrwerk 9200, Inventar 1100, Mobil. 400, Flaschen 12 700, Kassa 895, Wechsel 80 656, Waren u. Material. 86 426, Debit. 54 703, do. gegen Unterpfand 26 000, Bankguth. 1299. — Passiva: A.-K. 600 000, Hypoth.-Anteilscheine 326 000, do. Zs.-Kto